

Vorwort

Preface

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Deutschen Pflanzenschutztagungen, die traditionell gemeinsam vom Julius Kühn-Institut, dem Deutschen Pflanzenschutzdienst und der Deutschen Phytomedizinischen Gesellschaft veranstaltet werden, sind die größten regelmäßigen Fachveranstaltungen im Bereich der Phytomedizin in Deutschland und im europäischen Raum. Die Bedeutung dieser Tagung reicht weit über die Grenzen Deutschlands hinaus. Im Mittelpunkt stehen Themen des nachhaltigen und integrierten Pflanzenschutzes in der Landwirtschaft, im Gartenbau und im Forst sowie Fragen des Verbraucher- und des Umweltschutzes. Die Pflanzenschutztagung ist ein bedeutendes Forum für den Austausch neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse und praktischer Erfahrungen auf allen Gebieten der Phytomedizin.

Die 57. Deutsche Pflanzenschutztagung findet vom 6. bis 9. September 2010 in der Humboldt-Universität zu Berlin statt. Sie trägt das Motto "Gesunde Pflanze – gesunder Mensch". Das Programm der Tagung umfasst 50 Vortragssektionen mit insgesamt 420 Vorträgen sowie eine Posterdemonstration mit mehr als 300 Postern, PC-Demonstrationen und Filmvorführungen. Damit ist die Zahl der Beiträge, die präsentiert werden, größer als jemals zuvor bei einer Deutschen Pflanzenschutztagung. Ich danke dem Programmkomitee für die effiziente und vertrauensvolle Zusammenarbeit bei der Planung der Tagung und der Erstellung des Programms und allen beteiligten Kolleginnen und Kollegen, die diese 57. Deutsche Pflanzenschutztagung mit großem Engagement und viel Mühe vorbereitet haben. Stellvertretend danke ich ganz besonders Frau Prof. Dr. Büttner und Herrn Prof. Dr. Ulrichs von der Humboldt-Universität, Herrn Prof. Dr. Balder von der Beuth Hochschule für Technik Berlin sowie Frau Roeder vom Amtlichen Pflanzenschutzdienst des Landes Brandenburg und Herrn Schmidt vom Pflanzenschutzamt Berlin für die Vorbereitungen vor Ort, Herrn Dr. Holtschulte für die Unterstützung durch die Deutsche Phytomedizinische Gesellschaft und Herrn Dr. Appel für die Unterstützung durch den Industrieverband Agrar. Besonderer Dank gebührt auch Frau Gattermann und ihrem Team für die Organisation der Tagung und die Koordinierung zwischen allen beteiligten Kooperationspartnern.

Der vorliegende Band des Julius-Kühn-Archivs enthält in bewährter Form die Kurzfassungen der Vorträge und Poster, die rechtzeitig zur Drucklegung des Tagungsbandes eingegangen sind. Dabei haben wir mit dem diesjährigen Tagungsband eine große Veränderung vollzogen. Mit den Tagungsunterlagen erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Tagungsband in elektronischer Form auf einer CD, eine gedruckte Version musste bestellt und kann zu einem Preis von 20,00 € käuflich erworben werden. Damit folgen wir dem Trend der Zeit, denn bei den vergangenen Pflanzenschutztagungen wurde der Tagungsband zunehmend in elektronischer Form erbeten. Ein weiterer großer Vorteil besteht darin, dass wir auf diese Weise Kosten sparen und damit einer Erhöhung der Tagungsgebühren entgegen wirken können. Mein besonderer Dank geht an dieser Stelle an alle Kolleginnen und Kollegen, die an der termingerechten Fertigstellung des vorliegenden Tagungsbandes beteiligt waren.

Für die Veranstalter



Dr. Georg F. Backhaus
Vorsitzender des Programmkomitees
der 57. Deutschen Pflanzenschutztagung